

Bericht
des
Rechnungsprüfungsamtes
der
Stadt Emden
über die
Prüfung der Jahresrechnung 2006
der Volkshochschule Emden e.V.

Inhaltsübersicht

<u>Textziffer</u>	<u>Seite</u>
1. Prüfer und Prüfungszeitraum	3
2. Prüfungsauftrag und Prüfungsdurchführung	3
3. Prüfungsumfang und Prüfungsinhalt Volkshochschule Emden e. V.	3
3.1 Allgemeine Informationen zur Einrichtung	3-4
3.2 Leistungsumfang 2006	4
3.3 Zuschuss der Stadt Emden	4
3.4 Erläuterungen zum Jahresabschluss 2006	4-7
3.5 Prüfung des Integrationsrates	7
4. Prüfungsumfang und Prüfungsinhalt Abteilung Stadtbücherei	7
4.1 Allgemeine Informationen zur Bücherei	8
4.2 Leistungsumfang 2006	8-9
4.3 Zuschuss der Stadt Emden	9
4.4 Erläuterungen zum Jahresabschluss 2006	9-11
5. Prüfungsfeststellungen	11
6. Prüfungsergebnis	11

Anlagen:

- Anlage 1: Entwicklung Bildungsarbeit 2005-2006
- Anlage 2: Umsatzentwicklung der Volkshochschule Emden e. V.
- Anlage 3: Jahresrechnung 2006 im Vergleich zu 2005, Volkshochschule
- Anlage 4: Jahresrechnung 2006 im Vergleich zu 2005, Abt. Stadtbücherei
- Anlage 5: Stellenplan VHS und Stadtbücherei per 31.12.2006

1. Prüfer und Prüfungszeitraum

Prüfer: Herr Hartmut Veldkamp

Prüfungszeitraum: September / Oktober 2007 (mit Unterbrechungen)

2. Prüfungsauftrag und Prüfungsdurchführung

Der Rat der Stadt Emden hat am 24. Juli 1986 dem Rechnungsprüfungsamt einen generellen Auftrag zur Prüfung des Jahresabschlusses der Volkshochschule Emden e. V. (VHS) erteilt. Die Satzung der VHS führt in § 10 aus, dass die rechnerische Prüfung durch das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Emden vorgenommen wird.

Mit Vertrag vom 29. August 1997 wurde die Übernahme der Stadtbücherei durch die Volkshochschule vollzogen. § 9 Abs. 4 des Vertrages sieht die jährliche Prüfung der Einnahmen und Ausgaben (Jahresabschluss) der Stadtbücherei im Rahmen der Prüfung der Volkshochschule vor.

Die Prüfung des Jahresabschlusses 2006 (Jahresrechnungen 2006) erfolgte in den Geschäftsräumen der Volkshochschule. Es standen sämtliche Unterlagen, die für die Prüfung benötigt wurden, zur Verfügung. Die Prüfungsbegleitung erfolgte durch die stellvertretende Leiterin und Abteilungsleiterin Finanzen und Personal, Frau Bischoff. Es wurde durch Frau Bischoff ein umfassender Sachstandsbericht über die Arbeit der Einrichtung im Jahr 2006 gegeben und dokumentiert. Alle sich im Rahmen der Prüfung ergebenden Fragen wurden schlüssig und vollständig beantwortet bzw. geklärt.

3. Prüfungsumfang und Prüfungsinhalt Volkshochschule Emden e. V.

Gegenstand der Prüfung war der Jahresabschluss 2006 für die Volkshochschule Emden e. V. Dieser umfasst in seiner Gesamtheit die eigentliche Hauptbuchhaltung der Volkshochschule und die diese mit einschließenden Unterbuchhaltungen für

- den Veranstaltungssaal Forum
- den Integrationsrat der Stadt Emden
- den Opferfonds im Rahmen des Projektes Täter-Opfer-Ausgleich.

Das Filmfest als ein bisher auch als Unterbuchhaltung verwalteter Bereich (Unterbuchhaltung steht hier begrifflich für Arbeitsbereich mit Einnahme- und Ausgabebewegungen über ein eigenes Bankkonto) wird seit dem 01.01.2005 als eigener Mandant in der Finanzbuchhaltung mit eigenem Kontenplan bebucht und ist und ebenfalls Prüfungsgegenstand.

3.1 Allgemeine Informationen zur Einrichtung

Die Volkshochschule Emden e. V. ist eine in der Stadt Emden und der Region fest verankerte Dienstleistungseinrichtung für Bildung und Kultur. Sie arbeitet als sozial verpflichtete, gemeinnützige Einrichtung.

Die VHS blickt auf eine mehr als 50jährige Geschichte zurück. Sie wurde 1949 gemeinsam von der Stadt Emden und dem Deutschen Gewerkschaftsbund Emden als eingetragener Verein gegründet, die den Verein bis heute satzungsgemäß tragen. Der Verein ist im Vereinsregister unter der Nummer VR 100010 beim Amtsgericht Aurich eingetragen. Die letzte Änderung erfolgte am 05.07.2007 durch Eintragung der neu gewählten Vorstandsmitglieder entsprechend dem Wahlergebnis der Mitgliederversammlung vom 01.03.2007.

Die Führung der Geschäfte ist in der Geschäftsordnung geregelt. Die am 06.12.2001 durch den Vorstand beschlossene Geschäftsordnung wurde Ende 2005 einer Revision unterzogen und in der Vorstandssitzung am 09.03.2006 beschlossen und in Kraft gesetzt.

3.2 Leistungsumfang 2006

Entsprechend den Anforderungen der Leistungsstatistik der Volkshochschulen des Deutschen Volkshochschulverbandes (DVV) ermittelt und dokumentiert die VHS Emden jährlich ihre Leistungen in den Kategorien institutionelle Merkmale, Personal, Finanzierung und Veranstaltungen.

Ausgewählte Leistungsdaten (und im Vorjahresvergleich hier aufgeführt) sind:

	2006	2005
Anzahl der Kurse	495	459
Teilnehmer (ohne Einzelveranstaltungen)	4864	4891
Unterrichtsstunden	24897	24663
Umsatzvolumen	3.372.000 €	3.661.000 €
Anzahl Einzelveranstaltungen/TN	41 / 3456	60 / 3989
Studienfahrten/TN	5 / 121	4 / 130
Ausstellungen	1	3

Die Entwicklung der Bildungsarbeit in den Jahren 2005 und 2006 ist in **Anlage 1** näher dargestellt.

Wesentliche, das Bild Volkshochschule in Emden prägende Geschäftsbereiche werden über diese Statistik allerdings nicht erfasst. Hierzu zählen der Bereich Filmarbeit (Internationales Filmfest, Open-Air-Kino, Filmclub), die Beratungstätigkeit im Rahmen des Täter-Opfer-Ausgleichs und der Bereich Stadtbücherei.

3.3 Zuschuss der Stadt Emden

Der städtische Zuschuss für die Volkshochschule Emden e. V. war im Jahr 2006 mit 481.500,00 Euro im Haushaltsplan veranschlagt. Die vom Zuschussbetrag einzubehaltende Jahresmiete war mit 106.100,00 Euro und die Reinigung mit 58.000,00 Euro in den Etat aufgenommen.

Für das Internationale Filmfest war analog der Vorjahre ein Zuschuss von 10.200,00 Euro veranschlagt.

3.4 Erläuterungen zum Jahresabschluss 2006

Die Buchführung der Volkshochschule Emden e. V. erfolgt EDV- mäßig in kaufmännischer Form. Es werden eine Schlussbilanz und eine Gewinn- und Verlustrechnung erstellt. Das Sachanlagevermögen über z. B. Bestände an Inventar oder EDV-Hardware und die dazugehörigen Abschreibungen sind darin nicht erfasst.

Für die Prüfung des Jahresabschlusses haben folgende Unterlagen vorgelegen:

- Schlussbilanz 2005
- Eröffnungsbilanz 2006
- Schlussbilanz 2006

- Gewinn- und Verlustrechnung 2006
- Summen- und Saldenliste 2006
- Buchungsjournal (EDV-mäßig in FIBU)
- Bestandskonten
- Bankbelege
- Kassenbücher (VHS und Filmfest)
- Einnahme- und Ausgabebelege
- Vermögensnachweis
- Haushalt und Nachtragshaushalt 2006
- Haushalt 2007 mit Ergebnis per 31.12.2006
- Belege Integrationsrat

Schlussbilanz 2006

Die Beträge der Schlussbilanz 2005 wurden richtig in die Eröffnungsbilanz 2006 übernommen.

Der Jahresabschluss der VHS weist in der Schlussbilanz 2006 einen Verlust von 44.096,62 Euro aus.

Seit 2005 wird eine separate Bilanz für das Filmfest aufgestellt. Der Jahresabschluss des Filmfestes weist in der Schlussbilanz 2006 einen Verlust von 20.820,44 Euro aus.

Gewinn- und Verlustrechnung (nur VHS)

Die Ausweisung der Endbeträge (Abschlussbuchungen) auf den Bestandskonten zum 31.12.2006 wurde richtig in die Gewinn- und Verlustrechnung übernommen. Danach stellt sich das Ergebnis für das Jahr 2006 wie folgt dar:

Aufwand (Ausgaben)	=	2.963.272,21 €
<u>Ertrag (Einnahmen)</u>	=	<u>3.028.834,09 €</u>
Gewinn 2006	=	65.561,88 €

Der Gewinn 2006 wurde beim Kapitalkonto vorgetragen.

Durch den Verlustvortrag aus 2005 von 109.658,50 Euro reduziert sich der Verlust auf 44.096,62 Euro, der als Verlustausweisung in die Schlussbilanz übernommen wurde. Abschreibungen sind im vorgenannten Betrag nicht enthalten.

Bestandskonten

Auf den Bestandskonten wurden die Buchungen der Beträge, die in die Gewinn- und Verlustrechnung einfließen (siehe Ausführungen Gewinn- und Verlustrechnung), nachgewiesen.

Bankbelege

Die Prüfung der Bankbelege (Kontoauszüge) wurde stichprobenweise durchgeführt. Beanstandungen waren nicht zu erheben.

Kassenbücher

Die Kassenbücher (VHS und Filmfest) werden sauber und ordentlich geführt. Kontrollen durch die Abteilungsleitung Finanzen & Personal erfolgen regelmäßig.

Einnahme- und Ausgabebelege

Die geprüften Einnahme- und Ausgabebuchungen wurden durch die entsprechenden Belege nachgewiesen. Beanstandungen haben sich nicht ergeben.

Vermögensnachweis

Der Nachweis des Sachvermögens weist für das Jahr 2006 folgende Zahlen aus:

Stand 01.01.2006	327.688,09 €
+ Anschaffungen 2006	18.598,38 €
./. 50 % Sofortabschreibung	9.299,19 €
./. Geräteabschreibung 2006	0,00 €
Vermögen am 31.12.2006	336.987,28 €

Die Abschreibung ist in dem Wirtschaftsergebnis der VHS nicht enthalten. Der VHS ist damit die Möglichkeit genommen, für Ersatzbeschaffungen Rückstellungen zu bilden.

Haushalt 2006

Neben der kaufmännischen Buchführung (Bilanzbuchhaltung) wird das Jahresergebnis in Form einer kameralistischen Buchführung (Haushalt, Nachtragshaushalt) zusammengestellt. Grundlage der Haushaltsführung sind die Zahlen der kaufmännischen Buchführung.

In der Haushaltsdarstellung werden die Zahlen der VHS und des Filmfestes zusammengeführt ausgewiesen.

Der vorgelegte Entwurf des Haushaltsplanes 2006 (VHS und Filmfest) wurde in der Sitzung des Vorstandes der VHS am 09.03.2006 genehmigt.

Der Entwurf sah Einnahmen in Höhe von 3.420.436,00 Euro und Ausgaben in Höhe von 3.518.279,00 Euro vor. In den Ausgaben ist der Verlustvortrag aus Vorjahren mit enthalten. Unter Einarbeitung der Maßnahmen der Haushaltskonsolidierung wurde ein Überschuss für das Jahr 2006 in Höhe von rund 25.000,00 Euro prognostiziert.

In der Vorstandssitzung am 30.11.2006 verabschiedete der Vorstand der VHS den Nachtragshaushaltsplan 2006 mit einem prognostizierten Überschuss in Höhe von 30.000,00 Euro.

Der Vorstand konnte auf dieser Sitzung feststellen, dass die Ende 2004 beschlossenen umfassenden Maßnahmen einer notwendigen und mittelfristigen Konsolidierung des VHS Haushaltes bis 2008 dank einer konsequenten Umsetzung auch im zweiten Jahr greifen und die positive Trendwende in der Finanzentwicklung fortgesetzt werden kann.

Am 01.03.2007 wurde der vorläufige Jahresabschluss 2006 (vor Prüfung durch das RPA, nach Prüfung durch Steuerberatung Bartels, Leer) im Rahmen der Haushaltsdiskussion und des Haushaltsbeschlusses für 2007 vom Vorstand der VHS genehmigt.

Das **Jahresergebnis 2006 der VHS (mit Filmfest)** stellt sich wie folgt dar:

Gesamteinnahmen	3.371.911,23 €
Gesamtausgaben	3.313.966,89 €
Überschuss	57.944,34 €

Das Gesamtdefizit der VHS einschl. Filmfest beläuft sich per 31.12.2006 auf noch 64.917,06 Euro. Im Vergleich dazu waren es per 31.12.2004 noch 172.283,01 Euro.

Dieses Ergebnis überstieg auch die Erwartungen gemäß der Prognoseberechnungen des Konsolidierungsprogramms für das Jahr 2006 um rund 20.000,00 Euro. Das Ergebnis wurde erzielt, da die Maßnahmen der Konsolidierung konsequent weiter umgesetzt wurden und auch eigene Einnahmesteigerungen in der Bildungsarbeit, insbesondere im Kursbereich, erzielt wurden.

Mit Ausnahme unumgänglicher Ersatzinvestitionen und kleiner Reparaturen wurden auch 2006 keine Investitionen vorgenommen.

Das Ergebnis ist als **Anlage 3** dem Bericht beigelegt.

3.5 Prüfung des Integrationsrates

1997 hat die VHS die Geschäftsführung des Integrationsrates der Stadt Emden übernommen. Dem Integrationsrat wird jährlich ein Betrag von 3.000,00 Euro von der Stadt Emden zur Verfügung gestellt. Die zweckentsprechende Verwendung ist nachzuweisen.

Die Prüfung der Mittelverwendung durch den Integrationsrat erfolgte im Rahmen der Prüfung der VHS mit folgendem Ergebnis:

Saldovortrag 01.01.2006	1.500,10 €
Einnahmen	
- Stadt Emden	3.000,00 €
- Sonderzuschuss Stadt	0,00 €
Ausgaben	3.582,37 €
Überschuss 2006	917,73 €

Der Kontoauszug (Sparkasse Emden) weist zum 31.12.2006 einen Bestand von 917,73 Euro (Haben) aus. Die Abstimmung hat insoweit im Ergebnis zu keiner Abweichung geführt.

Die Prüfung der Einnahme- und Ausgabebelege ergab keine Beanstandungen.

Die zweckentsprechende Verwendung der von der Stadt Emden zur Verfügung gestellten Mittel wurde nachgewiesen.

4. Prüfungsumfang und Prüfungsinhalt Abteilung Stadtbücherei

Die Volkshochschule Emden e. V. hat mit Vertrag vom 29. August 1997 die Stadtbücherei der Stadt Emden übernommen. Aufgrund des Vertrages tätigt die VHS die auf die Stadtbücherei entfallenden Einnahmen und Ausgaben im Rahmen eines jährlichen Gesamtbudgets, dafür erstellt sie alljährlich für die Stadtbücherei einen Wirtschaftsplan. Ein fester Zuschuss und weitere Einnahmen, die der Stadtbücherei zufließen, bilden das für Ausgaben zur Verfügung stehende Gesamtbudget.

Über das Gesamtbudget der Stadtbücherei innerhalb des Haushaltes der VHS ist getrennt Rechnung zu führen.

Die VHS legt der Stadt über Einnahmen und Ausgaben der Stadtbücherei im Rahmen der jährlichen Prüfung der VHS durch das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Emden Rechenschaft ab.

4.1 Allgemeine Informationen zur Bücherei

Im März 1999 öffnete die Stadtbücherei Emden nach einer zweijährigen Planungs- und Umbauzeit in neuen kundenfreundlichen Räumen im zentral gelegenen Gebäude der Volkshochschule Emden. Bis zum Umzug in die neuen Räume hatte die Stadtbücherei rd. 400 qm Fläche in einem Seitentrakt des Rathauses zur Verfügung.

Seit dem hat sich viel Positives entwickelt. Zu nennen sind an dieser Stelle die EDV-Einführung für die Medienverwaltung, Medienrecherche und Medienaussleihe, die Verlängerung der Öffnungszeiten, die Integration der Kinder- und Jugendbücherei in die Erwachsenenbücherei mit eigener Kinderecke, die Schaffung einer Infothek für Ausbildung und Beruf, die Gestaltung von 3 Internetplätzen, eines Lesecafes und eines kundenfreundlichen Servicepunktes. Die Stadtbücherei entwickelte sich zum praktischen Lernort unter Wahrung ihrer Aufgaben als öffentliche Bibliothek.

Seit Oktober 2005 ist in den Büchereibereich auch die Verbraucherzentrale integriert.

Die Nutzung der Stadtbücherei ist in den Nutzungsbestimmungen geregelt. Die letzte Revision erfolgte im Januar 2003.

4.2 Leistungsumfang 2006

Nutzerzahlen

A. Entwicklung der Nutzerzahlen von 2000 bis 2006

Nutzer pro Jahr	2006	2005	2004	2003	2002	2001	2000
Erwachsene	1408	1464	1535	1579	1406	1449	1631
Kinder	2159	1962	1745	2220	1872	1863	1833
Gesamt	3567	3426	3280	3799	3278	3312	3464

B. Entwicklung der Neuanmeldungen von 2000 bis 2006

	2006	2005	2004	2003	2002	2001	2000
Erwachsene	334	*	*	*	*	448	503
Kinder	254	*	*	*	*	384	519
Summe Neuanmel.	588	639	817	814	483	832	1022

* Das seit 2002 eingesetzte EDV-System Allegro ÖB wirft leider keine Daten bezüglich der Altersstruktur der Neunutzer aus. Aufgrund der Veränderungen in den Daten aller Nutzer ist davon auszugehen, dass ca. 1/3 der Neuanmeldungen Erwachsene sind und 2/3 Kinder bzw. Jugendliche

Obwohl die Anzahl der Neuanmeldungen gesunken ist, lässt sich ein Anstieg der Gesamtleserzahl feststellen. Dieser resultiert aus einer geringeren Fluktuation bei den sog. Stammlesern, deren Anzahl sich besonders bei den Kindern und Jugendlichen erhöht hat. Die Gewinnung von Neunutzern ging seit 1999 kontinuierlich zurück zugunsten einer Verringerung der Fluktuation der Nutzer und des Aufbaus einer Stammleserschaft von 3567 Lesern in 2006, unter denen die jungen Leser den größten Anteil ausmachen.

Medieneinheiten

	2006	2005	2004	2003	2002	2001	2000
Gesamtbestand	32.608	31.428	33.063	33.000	44.300	43.100	41.500
Gesamtausleihe	75.808	72.937	74.770	71.165	57.479	62.760	58.251
Umsatz des Gesamtbestandes pro Berichtsjahr	2,33	2,32	2,26	2,16	1,30	1,46	1,40

Die Abnahme des Gesamtbestandes um 1.500 Medien resultiert aus dem Umstand, dass unverändert neue Medien angeschafft wurden, aber auch viele alte Medien aus Gründen der Aktualität, der mangelnden Ausleihe oder aufgrund ihres äußeren Zustands aus den Regalen der Bücherei entfernt wurden. So konnte im Rahmen der Bestandsumstellung Ende Juni 2005 ausreichend Platz für vorhandene und neue Medien geschaffen werden.

Seit 2003 konnte erstmals ein durchschnittlicher Umsatz von mehr als 2 Entleihungen pro Medium / Jahr erreicht werden, dies ist das anerkannte Mindestumsatzsoll für öffentliche Bibliotheken. (im Bundesdurchschnitt 2,84 Entleihungen pro Medium)

Leseförderung 2006

In 2006 konnte die Zahl der Bibliothekseinführungen von Kindergartengruppen und Grundschulklassen auf 28 Veranstaltungen mit 616 Teilnehmern gesteigert werden (2005: 22 Bibliothekseinführungen mit 420 Teilnehmern).

In 2006 konnte die Sparkasse Emden zum wiederholten Male als Sponsor gewonnen werden. Die Sparkasse stellte in 2006 insgesamt 4.200,00 Euro zur Verfügung, davon entfallen 2.100,00 Euro auf die Anschaffung neuer Leseausweise und 2.100,00 Euro werden für den Ausbau der Kinderhörbücherei genutzt. Deren Bestandsgröße wird dann 1.000 Kassetten und CDs betragen.

4.3 Zuschuss der Stadt Emden

Der städtische Zuschuss für die Stadtbücherei war im Haushaltsplan 2006 mit 218.100,00 Euro veranschlagt.

4.4 Erläuterungen zum Jahresabschluss 2006

Die Buchführung der Stadtbücherei erfolgt wie bei der Volkshochschule EDV- mäßig in kaufmännischer Form. Es werden eine Schlussbilanz und eine Gewinn- und Verlustrechnung erstellt.

Für die Prüfung des Jahresabschlusses 2006 haben folgende Unterlagen vorgelegen:

- Schlussbilanz 2005
- Eröffnungsbilanz 2006
- Schlussbilanz 2006
- Gewinn- und Verlustrechnung 2006
- Summen- und Saldenliste 2006
- Bestandskonten
- Bankbelege
- Kassenbuch
- Einnahme- und Ausgabebelege
- Haushalt und Nachtragshaushalt 2006
- Haushalt 2007 mit Jahresergebnis per 31.12.2006

Schlussbilanz 2006

Die Beträge der Schlussbilanz 2005 wurden richtig in die Eröffnungsbilanz 2006 übernommen. Der Jahresabschluss der Bücherei weist in der Schlussbilanz einen Verlust von 4.140,90 Euro aus.

Gewinn- und Verlustrechnung

Die Ausweisung der Endbeträge (Abschlussbuchungen) auf den Bestandskonten zum 31.12.2006 wurde richtig in die Gewinn- und Verlustrechnung übernommen. Danach stellt sich das Ergebnis für das Jahr 2006 wie folgt dar (Anlage 4 zum Bericht):

Aufwand (Ausgaben)	=	247.518,98 €
<u>Ertrag (Einnahmen)</u>	=	<u>252.852,89 €</u>
Gewinn 2006	=	5.333,91 €

Der Gewinn für das Jahr 2006 ist beim Kapitalkonto vorzutragen.

Durch den Verlustvortrag von 9.474,81 Euro aus 2005 reduziert sich der Verlust auf 4.140,90 Euro, der als Verlustausweisung in die Schlussbilanz übernommen wurde. Abschreibungen sind im vorgenannten Betrag nicht enthalten.

Bestandskonten

Auf den Bestandskonten wurden die Buchungen der Beträge, die in die Gewinn- und Verlustrechnung einfließen, nachgewiesen.

Bankbelege

Die Prüfung der Bankbelege (Kontoauszüge) wurde stichprobenweise durchgeführt. Beanstandungen haben sich nicht ergeben.

Kassenbuch

Das Kassenbuch der Bücherei wird sauber und ordentlich geführt. Es erfolgen regelmäßig Kontrollen durch die Leiterin der Abteilung Finanzen und Personal.

Einnahme- und Ausgabebelege

Die geprüften Einnahme- und Ausgabebuchungen wurden durch die entsprechenden Belege nachgewiesen. Beanstandungen haben sich nicht ergeben.

Vermögensnachweis

Der Nachweis des Sachvermögens weist für das Jahr 2006 folgende Zahlen aus:

Stand 01.01.2006	49.469,64 €
+ Anschaffungen 2006	1.069,06 €
./. 50 % Abschreibung	534,53 €
./. Geräteabschreibung 2006	0,00 €

Vermögen am 31.12.2006	50.004,17 €
-------------------------------	--------------------

Abschreibungen sind in dem Wirtschaftsergebnis nicht enthalten.

Haushalt 2006

Neben der kaufmännischen Buchführung (Bilanzbuchhaltung) ist das Jahresergebnis in Form der kameralistischen Buchführung (Haushalt) zusammenzustellen. Dieses ist aufgrund des Vertrages (§ 9) zwischen der Stadt Emden und der VHS vorgegeben. Grundlage der Haushaltsführung sind die Zahlen der kaufmännischen Buchführung.

Am 09.03.2006 verabschiedete der Vorstand der VHS den Haushalt der Stadtbücherei mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 255.247,00 Euro.

Das Jahresergebnis 2006 der Stadtbücherei ist als Anlage 4 dem Bericht beigelegt.

5. Prüfungsfeststellungen

- Als Liquiditätshilfe hat die VHS mit einer Laufzeit von jeweils einem Monat von der Stadt Emden einen Betrag von 100.000,00 Euro erhalten. Der Beträge wurden gleich einem Festgeld zu einem Zinssatz von 3,45 % gewährt und monatlich zuzüglich der angefallenen Zinsen zurückgezahlt.
- Es ist positiv festzuhalten, dass das Ende 2004 durch den Vorstand der VHS beschlossene Konsolidierungsprogramm (bis zum Jahr 2008) auch im Jahr 2006 konsequent umgesetzt wurde.

6. Prüfungsergebnis

Über die im vorliegenden Bericht gemachten Feststellungen hinaus hat die Prüfung keine Besonderheiten ergeben. Die Einnahmen und Ausgaben der Volkshochschule Emden e. V. sowie der Stadtbücherei wurden ordnungsgemäß nachgewiesen und die Jahresabschlüsse (Jahresrechnungen) 2006 richtig erstellt.

Die Zuschüsse der Stadt Emden wurden zweckentsprechend verwendet.

Der Mitgliederversammlung der Volkshochschule Emden e. V. wird empfohlen, dem Vorstand für das Jahr 2006 Entlastung zu erteilen.


Veldkamp
(Prüfer)

Emden, den 15. November 2007
-Rechnungsprüfungsamt-


Ammermann
(Amtsleiter)

Anlagen

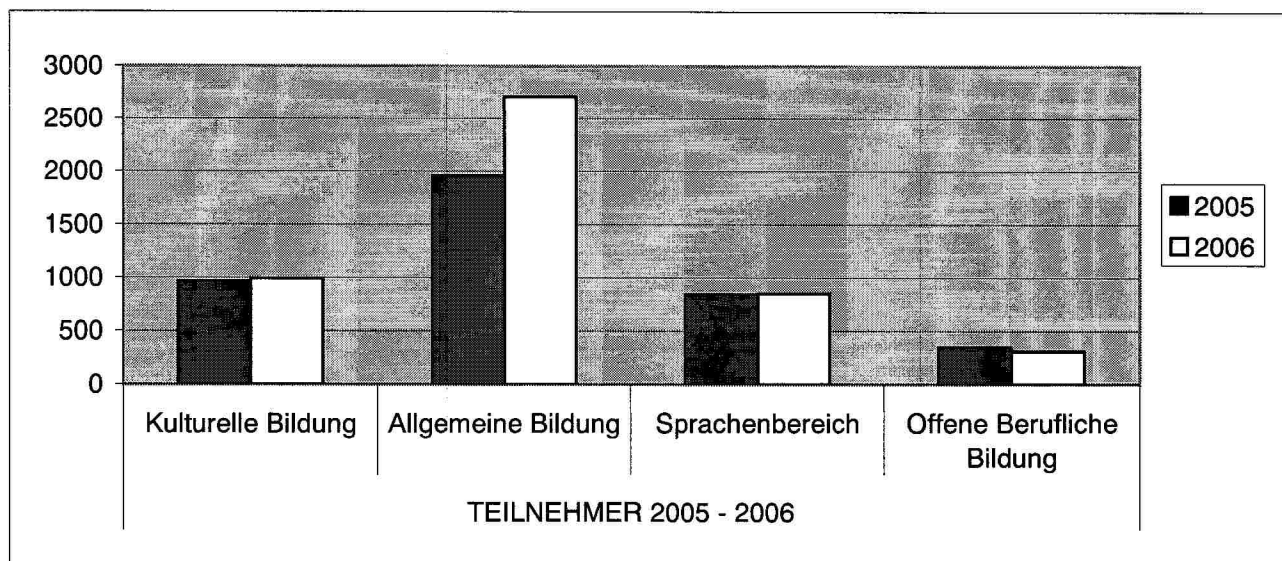
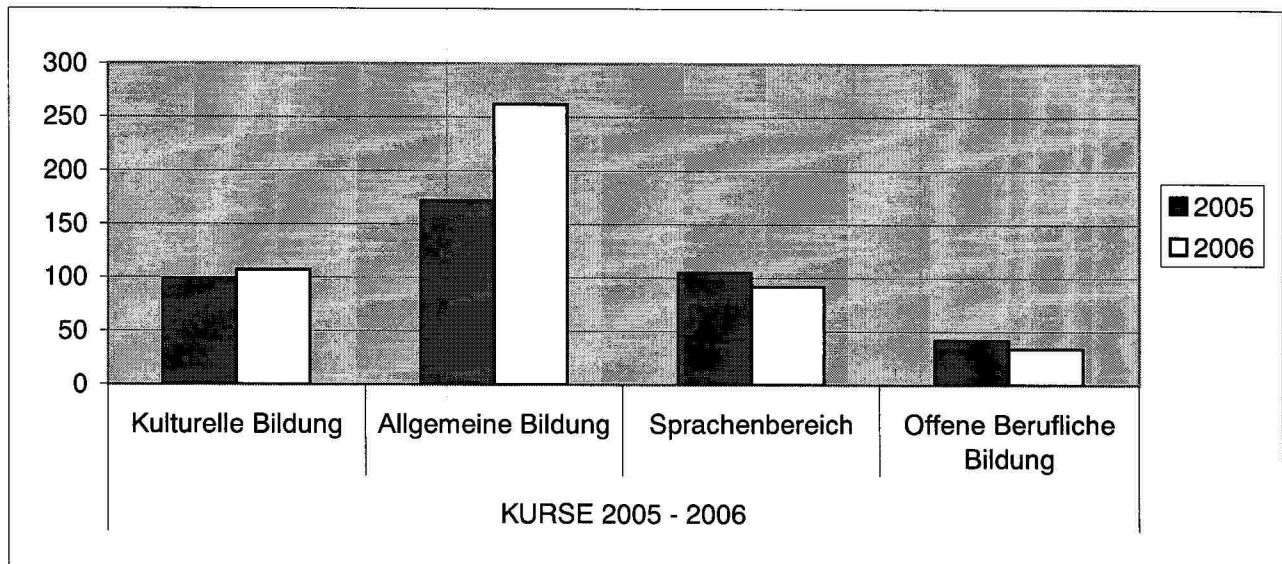
Anlage 1

Volkshochschule Emden e.V.

Bildungsarbeit 2005 - 2006 im Überblick

KURSE		2005	2006
	Kulturelle Bildung	99	107
	Allgemeine Bildung	172	262
	Sprachenbereich	105	92
	Offene Berufliche Bildung	42	34
		418	495

TEILNEHMER		2005	2006
	Kulturelle Bildung	969	995
	Allgemeine Bildung	1958	2707
	Sprachenbereich	840	851
	Offene Berufliche Bildung	351	311
		4118	4864



Anlage 2

Umsätze der VHS Emden e. V. aus Leistungserbringung

Umsatz aus	2006	% - Anteil	2005	% - Anteil	2004	% - Anteile	2003	% - Anteile
Bildungsarbeit (Kurse, Einzelveranst., Berufl. Bildung)	2.014.997	58,02 %	2.239.826	59,06 %	2.507.166	62,80	2.750.865	67,84
Finanzhilfen								
- Landeszuschuss für VHS	215.046	6,19 %	219.378	5,78 %	236.466	5,92	249.298	6,15
- Kommunalen Zuschuss für VHS	481.500	13,86 %	571.500	15,07 %	481.500	12,06	398.807	9,84
- Kommunalen Zuschuss für Bücherei	218.100	6,28 %	218.100	5,75 %	218.800	5,48	221.389	5,46
- Kommunalen Zuschuss für Filmfest	10.200	0,29 %	10.200	0,27 %	10.200	0,26	10.200	0,25
SUMME Fihi	924.846	26,63 %	1.019.178	26,87 %	946.966	23,72	879.694	21,69
weitere Tätigkeitsbereiche								
- Forum	3.553	0,10 %	6.339	0,17 %	4.975	0,12	4.468	0,11
- Filmfest	332.877	9,58 %	351.630	9,27 %	357.569	8,96	259.918	6,41
- Übersetzungsdienst	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00	2.621	
- Täter-Opfer Ausgleich	144.119	4,15 %	128.968	3,40 %	130.661	3,27	106.503	2,63
- Bücherei	18.270	0,53 %	14.515	0,38 %	17.881	0,45	21.842	0,54
Externe Dienstleistungen	34.500	0,99 %	32.225	0,85 %	27.300	0,68	29.000	0,72
SUMME Weitere Bereiche	533.319	15,36 %	533.677	14,07 %	538.386	13,48	424.352	10,47
SUMME INSGESAMT	3.473.162	100,00 %	3.792.681	100,00 %	3.992.518	100,00 %	4.054.911	100,00

Volkshochschule Emden e.V.: Jahresrechnung 2006 im Vergleich zu 2005

Anlage 3

Einnahmen	2005	2006	Abweichung
Einnahmen aus Bildungsarbeit	2.751.905,57 €	2.474.285,06 € -	277.620,51 €
Verwaltungseinnahmen	15.826,41 €	21.261,85 €	5.435,44 €
Finanzhilfen Land Niedersachsen gem §§ 8, 10 EBG	219.378,00 €	215.046,00 € -	4.332,00 €
Finanzhilfe Stadt Emden	481.500,00 €	481.500,00 €	- €
Sonderfinanzhilfe	90.000,00 €	- € -	90.000,00 €
Sonstige Erstattungen von anderen Stellen / Kosten- beteiligungen	72.887,00 €	111.781,87 €	38.894,87 €
Entnahme aus Rücklagen	29.537,49 €	68.036,45 €	38.498,96 €
Summe Einnahmen	3.661.034,47 €	3.371.911,23 € -	289.123,24 €
Ausgaben	2005	2006	Abweichung
Personalausgaben (Stammpersonal, ABM / SAM Hausaufsicht Hilfsarbeiten)	768.962,27 €	848.811,21 €	79.848,94 €
Ausgaben für Bildungsarbeit (Honorare, Reisekosten, Sachkosten)	2.484.003,27 €	2.110.424,42 € -	373.578,85 €
Ausgaben für Haus und Räume	171.776,55 €	182.159,85 €	10.383,30 €
Verwaltungsausgaben (Geschäftsbedarf etc.)	60.794,49 €	66.702,69 €	5.908,20 €
Sachausgaben (Inventar, Lehr- und Lernmittel, Werbung, Reparaturen und Wartungskosten)	46.912,14 €	79.387,18 €	32.475,04 €
Abschr. / Rücklage für ATZ	79.164,14 €	26.481,54 € -	52.682,60 €
Summe Ausgaben	3.611.612,86 €	3.313.966,89 € -	297.645,97 €
Zusammenfassung			
Summe Einnahmen	3.661.034,47 €	3.371.911,23 € -	289.123,24 €
Summe Ausgaben	3.611.612,86 €	3.313.966,89 € -	297.645,97 €
Gewinn / Verlust	49.421,61 €	57.944,34 €	

Abteilung Stadtbücherei: Jahresrechnung 2006 im Vergleich zu 2005

Anlage 4

Einnahmen	2005	2006	Abweichung
Einnahmen aus Büchereibetrieb	14.515,13 €	18.270,10 €	3.754,97 €
Finanzhilfe Stadt Emden	218.100,00 €	218.100,00 €	- €
offene Forderung	- €		- €
Zuschüsse ABM / BSHG	18.966,48 €	16.482,79 € -	2.483,69 €
Summe Einnahmen	251.581,61 €	252.852,89 €	1.271,28 €

Ausgaben	2005	2006	Abweichung
Personalausgaben (Stammpersonal, ABM / BSHG, Hilfsarbeiten)	188.172,04 €	203.771,08 €	15.599,04 €
Verwaltungsausgaben	6.812,92 €	11.240,49 €	4.427,57 €
Medienanschaffung	30.783,33 €	32.507,41 €	1.724,08 €
Abschreibung auf Forderungen	10.277,31 €	- € -	10.277,31 €
Ausserordentlicher Aufwand	- €		- €
Summe Ausgaben	236.045,60 €	247.518,98 €	11.473,38 €

Zusammenfassung

Summe Einnahmen	251.581,61 €	252.852,89 €	1.271,28 €
Summe Ausgaben	236.045,60 €	247.518,98 €	11.473,38 €

Gewinn / Verlust

15.536,01 €	5.333,91 €
--------------------	-------------------

Stellenplan der Volkshochschule Emden e.V. / Stand 31.12.2006

Funktionsbezeichnung	Entgelt-Gruppe lt. Stellenplan	tatsächliche Entgelt-Gruppe	Anzahl der Stellen im Haushaltsjahr 2006
Stammpersonal			
Volkshochschulleiter/in	15	15	1
stellvertr. VHS-Leiter/in	11/ 12	11	1
Abteilungsleiter/in	11	11	2
Fachbereichsleiter/in	11	14	2,5
Pädagog. Mitarbeiter/in	10	10	0,78
Sekretär/in; Sachbearbeiter/in	6	6	3
Finanzbuchhalter/in	6	6	1
Sachbearbeiter/in	6	6	0,5
Schulassistent/in	6	6	1
Mitarbeiter Hausorganisation	3	3	0,5
Auszubildende/r (Bürokauffrau/ -mann)	Ausb.-Vergtg.	Ausb.-Vergtg.	1
Auszubildende/r (Veranstaltungskauffrau)	Ausb.-Vergtg.	Ausb.-Vergtg.	1
Zahl der Stellen Stammpersonal			15,28
Projektpersonal			
Sozialpädoge/ -pädagogin	9	9	7,79
Ausbilder/in	9	9	5,94
Sozialpäd./ Konfliktberater/in	9	9	1,5
Zahl der Stellen Projektpersonal			15,23

Stellenplan der Volkshochschule Emden e.V. / Stand 31.12.2006

Funktionsbezeichnung	Entgelt-Gruppe lt. Stellenplan	tatsächliche Entgelt-Gruppe	Anzahl der Stellen im Haushaltsjahr 2006
Bücherei			
Dipl.-Bibliothekar/in	9	9	0,78
Verwaltungs-Mitarbeiter/in	5/ 6	6	1,5
Verwaltungs-Mitarbeiter/in	5	5	1
Verwaltungs-Mitarbeiter/in	3	3	1
Zahl der Stellen Bücherei			4,28
Zahl der Stellen insgesamt			34,79